

Silberunternehmen: Echte Kosten höher als All-In Sustaining Costs

19.05.2020 | [Steve St. Angelo](#)

Der Chart der Woche zeigt, dass die echten Kosten einiger führender primärer Silberunternehmen höher sind als deren veröffentlichten All-In Sustaining Costs. Meine Analyse deutet an, dass die All-In Sustaining Costs (AISC) der Unternehmen nicht wirklich "All-In" sind. Also habe ich rasch Kalkulationen basierend auf den adjustierten Erträgen dieser Unternehmen angestellt. Hätte ich ihr Nettoeinkommen hergenommen, dann wäre ihr geschätzter Breakeven höher ausgefallen.

Im unteren Chart sehen Sie die AISC von vier primären Silberproduzenten für Q1 2020. Der größte Witz ist hierbei Hecla, das niedrige 11,06 Dollar All-In Sustaining Costs für Silber veröffentlichte. Nun, das ist ziemlich überraschend, wenn man bedenkt, dass Hecla in diesem Zeitraum einen Nettoverlust von 17 Millionen Dollar zu verzeichnen hatte. Wie konnte Hecla also Geld verlieren, wenn die All-In Sustaining Costs bei 11,06 Dollar lagen und es 16,94 Dollar je Unze für sein Silber in Q1 2020 erhielt?

Es ist ganz einfach... die All-In Sustaining Costs sind eine unsinnige Metrik, die dazu dient, erfahrene Investoren zu verwirren und an der Nase herumzuführen... und das funktioniert wunderbar:



Wenn Sie also den obigen Chart betrachten, dann sehen Sie, dass die AISC der Unternehmen in blau dargestellt werden, während die roten Balken meinen geschätzten Breakeven darstellen. Endeavour Silver schoss hierbei den Vogel ab; es verliert Geld seit es seine El-Cubo-Mine geschlossen hat, eine komplett unsinnige Mine, die das Unternehmen niemals hätte erwerben sollen.

Kurz gesagt: Wenn Sie ein neuer Investor sind, der auf der Suche nach heißen Silberminen zum Investieren ist, dann tun Sie mir den Gefallen und missachten Sie die All-In Sustaining Costs. Ich muss in diesem Bereich noch mehr Analysen aufstellen, um mehr Investoren davon abzuhalten, die schlechtesten

Kandidaten der Branche zu erwerben.

© Steve St. Angelo
(SRSrocco)

Dieser Artikel wurde am 16. Mai 2020 auf www.srsrocco.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/450671--Silberunternehmen--Echte-Kosten-hoehere-als-All-In-Sustaining-Costs.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).